

Erledigt

## HowTo: Ryzentosh

Beitrag von „ralf.“ vom 14. Februar 2025, 22:11

[EB|#LOG:EXITBS:START]

(auch End RandomSeed wo die AMD-Patches fehlen)

Die Meldung [EB|#LOG:EXITBS:START] ist keine Fehlermeldung. Sondern zeigt an das jetzt macOS gestartet werden soll. Im Dedbug-Mode

Spoiler anzeigen

ist es die letzte Meldung die auch bei einem erfolgreichen Boot in der Log-Datei steht.

EXITBS:START: OpenCore übergibt an macOS. OpenCore beendet seinen Job und das Betriebssystem startet.

Wenn [EB|#LOG:EXITBS:START] auf dem Bildschirm die letzte Meldung im Verbose-Mode ist, bedeutet es das macOS nicht gestartet werden konnte. Beim AMD ist es oft der Fall wenn de AMD-Kernel Patches nicht aktuell sind. Es gibt auch andere Stellschrauben (Ich verweise auf [Dortania](#). Die Infos zu dem Thema sind da sehr umfangreich, und sehr exakt)

Beim meinem Ryzen 9000 musste folgendes gesetzt werden:

Code

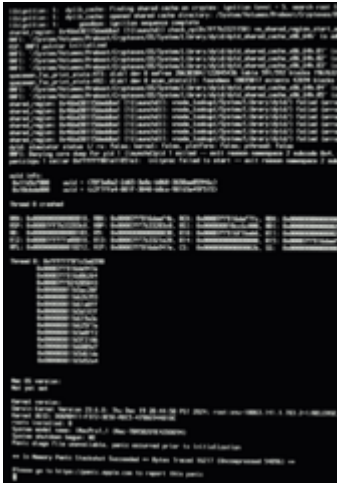
1. <key>DevirtualiseMmio</key>
2. <true/>

Bei den anderen Ryzen ist da false eingertagen

@[fabiosun](#) hat [hier](#) etwas genauer drüber geschrieben

**Kann auch die Meldung oben bewirken:**

## Fehler: falsche Kernzahl in der config.plist



AMFI: Denying core dump for pid 1 (launched)pid 1 exited - exit

Panic (cpu 1 caller 0xfffff801a11051e): initproc failed to start - exit reason namespace 2

Uuid info:

0x11b5cf000

Thread 0 crashed

\*\* In Memory Panic Stackshot Succeeded

Please go to <https://panic.apple.com> to report this panic

oder so ähnlich

Ich empfehle die Vanilla Patches **VOR** dem Einfügen in die config.plist - mit der Zahl der CPU-Kerne - zu patchen. Dann sollte der Fehler (oben) im Grunde nicht mehr auftauchen.

<https://github.com/AMD-OSX/AMD...blob/master/patches.plist>

Den ganzen Teil von <array> bis </array> in einen Texteditor kopieren.

**Bei bis zu 12 Kernen ist es einfach**

Mit dem Texteditor, die Suche nach:

```
<string>algrey | Force cpuid_cores_per_package
```

Das sollte 4mal auftauchen. unter der Zeile: `<key>Replace</key>` steht etwa: `ugAAAAAA`

Der dritte Buchstabe, das A ersetzen durch

2 Kerne: l

4 Kerne: Q

6 Kerne: Y

8 Kerne: g

12 Kerne: w

Dann wird in meinem Fall beim 8Kerner aus `ugAAAAAA` -> `uggAAAAA`

## **Bei mehr als 12 Kernen (oder auch um Sicher zu gehen).**

ProperTree-master.zip hier runterladen:

ProperTree.bat <https://github.com/corpnewt/ProperTree> in Windows ausführen.

<https://github.com/AMD-OSX/AMD...blob/master/patches.plist>

Den ganzen Teil von `<array>` bis `</array>` in ProperTree kopieren.

Die erste 4 Blöcken sollte den Namen „algrey | Force cpuid\_cores\_per\_package“ haben.

In der Zeile Replace steht jeweils:

B8000000 0000

BA000000 0000

BA000000 0090

BA000000 00

In den Rot markierten Bereich die Anzahl der CPU-Kerne eintragen. Aber als Hexadezimal-Zahl:

2 Kerne sind hexadezimal: 02

4 Kerne sind hexadezimal: 04

6 Kerne sind hexadezimal: 06

8 Kerne sind hexadezimal: 08

12 Kerne sind hexadezimal: 0C

16 Kerne sind hexadezimal: 10

24 Kerne sind hexadezimal: 18

32 Kerne sind hexadezimal: 20

64 Kerne sind hexadezimal: 40

Jetzt würde ich diese Liste abspeichern und mit dem Texteditor öffnen. ProperTree hat die Blöcke (Keys) jetzt durchnummeriert. Fängt mit `<key>0</key>` an. Und endet mit `</dict>` ganz unten.

## Die geänderten Vanilla-Patches in die config.plist einfügen

Kopieren und darauf achten, dass da nicht ein `</dict>` zu viel oder zu wenig drin ist.

So ein Block fängt mit `<key>` an und hört mit `</key>` auf.

In der Sample.plist von OpenCore stehen schon Patches drin. `<key>Kernel</key>` suchen,

etwas weiter unten steht:

<key>Patch</key>

<array>

I Und hier rein kopieren.

Beim Update einer config.plist, suche nach algrey, da fangen die Patches ungefähr an.  
die alten Patches markieren. Und auf einfügen und somit überschreiben. Abspeichern, fertig.

In Post 1 ist ein EFI-Paket das für verschiedene Kerne bereits gepatcht ist.

### **panic(cpu 0 caller 0x....**

liegt auch oft an Kexten die eine Kernel Panic auslösen. Also alle Kexte außer Lilu und VirtualSMC erst mal deaktivieren.